

Lektion 3 Im Redaktionsbüro

Asakusa – Odaiba

W: Werner M: Meyer



W: Herr Meyer, wir sollten unseren Lesern auch ein paar ganz konkrete Tipps geben, was Sie Deutschen in Tokyo zeigen könnten. Wenn Freunde aus Deutschland Sie besuchen, wohin gehen Sie dann mit ihnen?

M: Es gibt so eine Standard-Tour, die ich eigentlich mit allen Besuchern mache. Bislang waren alle davon begeistert.

W: Und wohin führt diese Tour?

M: Sie führt von Asakusa nach Odaiba. Dabei kann man hervorragend den Kontrast zwischen altem und neuem Tokyo zeigen.

W: Verstehe.

M: Zuerst fahren wir nach Asakusa.

W: Da besuchen Sie bestimmt den Sensō-ji und den Asakusa Schrein, oder?

M: Genau! Dort erkläre ich meinem Besuch die Bedeutung der Reinigungsrituale, bevor man den Schrein betritt, und wie man die Münze in den Schrein wirft. Auch der Kauf eines *o-mikuji* und eines *o-mamori* darf selbstverständlich nicht fehlen.

W: Sind Sie abergläubisch?

M: (lacht) Überhaupt nicht, aber es macht Spaß, solange man es nicht so ernst nimmt. Und ein kleiner Glücksbringer kann zumindest nicht schaden.